

Am Institut für Spiel- und Medienkultur – Spawnpoint (Erfurt) ist ab dem 01.01.2025 folgende Stelle zu besetzen:

Medienpädagog*in, Schwerpunkt: Coding, Making & Gaming, Arbeit mit Multiplikator*innen und weiblich gelesenen Jugendlichen
(w, d, m) (30h / angel. TVÖD E12)

Beschreibung:

Spawnpoint - Institut für Spiel- und Medienkultur e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich der Förderung von Medienbildung und Medienkultur verschrieben hat. Mit einem starken Fokus auf spielbasierte Lernmethoden und partizipative Medienarbeit entwickeln wir innovative Ansätze u.a. in den Bereichen Gaming, Coding und Making.

Im Projekt „Jugend hackt 2 Go“ fördern wir insbesondere weiblich gelesene Jugendliche, also Mädchen, inter*, nicht-binäre, trans* und Agender (MINTA*) im ländlichen Raum in Thüringen. Ziel ist es, diesen Gruppen einen selbstbestimmten und emanzipatorischen Umgang mit Technologien zu ermöglichen und entsprechende Zugangswege zu erforschen und zu multiplizieren.

Was wir bieten:

- 30 Stunden Wochenarbeitszeit, befristet bis zum 31.05.2026, mit Option auf Weiterbeschäftigung
- Bezahlung angelehnt an TVÖD E12
- Großer Gestaltungsspielraum und Eigenverantwortlichkeit im eigenen Aufgabengebiet
- Flexible Arbeitsbedingungen bei Arbeitszeit und -weise
- Arbeit in einem diversen, dynamischen Team und ein achtsames Miteinander

Aufgabenbereiche:

- Konzeption und Durchführung von Bildungsangeboten im Bereich Coding, Making und Gaming
- Entwicklung und Durchführung von Workshops und Fortbildungen für Multiplikator*innen, mit Fokus auf MINTA*-Jugendliche
- Aufbau und Pflege von Netzwerken mit relevanten Partner*innen in Thüringen und darüber hinaus
- Erstellung und Veröffentlichung von offenen Bildungsressourcen (OER) zur Förderung digitaler Kompetenzen
- Aufarbeitung und Multiplikation von Forschungsergebnissen
- Durchführung von Projekten im ländlichen Raum zur Stärkung der digitalen Teilhabe von MINTA*-Jugendlichen

Was wir uns wünschen:

- Abgeschlossenes Studium in Medienpädagogik, Kommunikationswissenschaft, Sozialpädagogik oder einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse, Erfahrungen und Offenheit im Bereich Coding, Making und Gaming sowie gendersensibler Bildung
- Freude an der Arbeit mit Jugendlichen, insbesondere im ländlichen Raum und mit der Zielgruppe MINTA*
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Multiplikator*innen und der Durchführung von Workshops und Fortbildungen
- Selbstständiges Arbeiten und die Fähigkeit zur kooperativen Projektarbeit
- Führerschein Kl. B

Kontakt & Frist:

Digitale Bewerbungen werden mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen bis zum **01.12.2024** an die **bewerbung@institut-spawnpoint.de** erbeten.

Hinweis zum Datenschutz

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle(n) schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.